

BBS AUF BUSINESS-MEETING IN DIJON. INTERESSANTE EINBLICKE IN BERUFE DER HOLZINDUSTRIE SOWIE DAS AUSBILDUNGSSYSTEM FRANKREICHS



Die Berufsbildende Schule Idar-Oberstein, vertreten durch die Oberstudienräte Jens Krass und Thomas Bertram, reiste zum dritten Business-Meeting „Increasing knowledge in the field of practical training in the woodworking industry, including defining standards of practice“, das Anfang Dezember 2022 in Dijon (Frankreich) stattfand.

Die Handwerkskammer Koblenz und die Harald-Fissler-Schule arbeiteten hierbei mit verschiedenen europäischen Partnern aus Rumänien und Frankreich zusammen. In Dijon wurde das Ausbildungssystem in Frankreich, insbesondere für Holzberufe, vorgestellt. Auch die Handelskammer Dijon stellte ihren Part dieser Ausbildung vor. Viele Unterschiede in der beruflichen Bildung der Länder, aber auch Gemeinsamkeiten regten die Teilnehmer zu einem intensiven Austausch an.

An weiteren Tagen reiste die Gruppe aus Idar-Oberstein an das Ausbildungszentrum „LPO Les Marcs d’Or“ sowie einen Ausbildungsbetrieb in Saint Julien, der sich auf die Restaurierung und Rekonstruktion historischer Fenster und Türen spezialisiert hat. Eine Berufsbildende Schule in Luxeuil-les-bains wurde besichtigt sowie ein Großbetrieb der Holzindustrie besucht. Hier erfuhr die Gruppe Interessantes zum Thema Furnierherstellung und Formgebung von Halbzeugen für die Möbelindustrie. Ein weiteres Meeting findet Ende Januar 2023 in Prag statt.